

2007-02-02

„Hear my prayer, o Lord“ Geistliche A-cappella-Musik im Stift Admont

Auf der Suche nach einer alternativen Tagesgestaltung am Samstag, dem 17. Februar 2007? - Vokalmusik in reinster Form. Der Wiener Singakademie Kammerchor lädt zu seinem Debüt in die Stiftskirche in Admont. Ein Ensemble, bestehend aus Mitgliedern der Wiener Singakademie, das sich zum Ziel gesetzt hat, die musikalische Basis des Chorsingens – den A-cappella-Gesang – zu pflegen und zu stärken.

Ins Leben gerufen wurde der Wiener Singakademie Kammerchor von Heinz Ferlesch, dem künstlerischen Leiter der Wiener Singakademie, um mit einer kleineren Formation perfekt auf die Herausforderungen der A-cappella-Literatur eingehen zu können. Der Kammerchor versteht sich als Teil der Wiener Singakademie.

Das Ensemble präsentiert in seinem ersten Programm eine Gegenüberstellung von Werken aus Renaissance und Barock mit beeindruckenden Vertonungen aus dem 20. Jahrhundert. Die Kompositionen von Miškinis und Gallus zum Thema „Vater unser“ gilt es zu vergleichen, Monteverdis „Cantate Domino“ steht neben Poulencs „Exultate deo“. Allen Stücken gemeinsam sind sakrale Texte in Form von Gebeten, Bibelzitat, Messtexten und Psalmen - musikalisch gesehen ein Wechselspiel der Tonsprachen.

Den Rahmen des Programms bilden zwei Meisterwerke barocker Polyphonie, bei denen ein Continuo das Klangspektrum erweitert: Schützs „Singet dem Herrn“ und Bachs Motette „Jesu, meine Freude“. Das Programm hat seinen Titel durch Sandströms Geniestreich „Hear my prayer, o Lord“ erhalten. Dabei wird Purcells Anthem, welches zu Beginn im Original erklingt, immer weiter zu einem Klangteppich verdichtet. Ohne radikalen Bruch, fast unmerklich verwandelt sich das Stück, es verändert seinen Charakter, ohne jedoch seine Wurzeln zu verlassen. Ein eindrucksvolles Beispiel wie in etwa 5 Minuten die Entwicklung ganzer Jahrhunderte aufgezeigt werden kann.

Termin:

Samstag, 17. Februar 2007, Beginn: 19.30 Uhr in der Stiftskirche Admont

Eintritt: freie Spende

Infos unter www.stiftadmont.at, Tel.: +43 (0) 3613/23 12-601